

3 500 Euro für »Don't touch«

Circa 400 Biker und 600 Familien mit Kindern besuchten am Wochenende das Festgelände der Sportfreunde Reutlingen. »Wir wollten bewusst ein Thema anschneiden, dass unserer Meinung nach in der Öffentlichkeit zwar für Schlagzeilen sorgt, aber die Betroffenen kaum berücksichtigt – kein Forum für konkrete Hilfe bietet«, so Ingo Dura, »Präsident« vom Mitveranstalter, dem Motorradclub Big Red Machine. Die Idee der Allianz von Motorradfahrern und Fußballern entstand auf der Weihnachtsfeier der Sportfreunde. Damals hatte sich deren Vorsitzender, Bernhard Weizsäcker, für diese Art der Kooperation ausgesprochen und schnell Unterstützung erfahren. Dass dieses Konzept zum »Volltreffer« werden würde hatte aber damals niemand so richtig vermutet. Der Höhepunkt allerdings war für viele das Benefizspiel der Biker gegen die aktuelle Mannschaft der SF02 A-Liga Kicker. Fairerweise muss allerdings erwähnt werden, dass sich die Motorradfahrer mit einigen »Pro-

fis« verstärkt haben – sonst wäre wahrscheinlich das Ergebnis nicht mit 4:2 für die Biker anders ausgegangen. »Ich habe ein riesigen Kick gesehen mit einigen technischen Sahnestücken«, meinte der bekannte Schauspieler Ralf Richter, der es sich nicht nehmen ließ, extra aus Köln anzureisen. Ex-Box-

weltmeister Rene Weller kam sogar eigens aus Hannover. Alles in allem, war's ein gelungenes Wochenende, wobei die Benefizgeschichte einen Scheck von über 3 500 Euro einbrachte. Den überreichten Biker und Fußballer an den Verein »Don't touch – Biker gegen Kinderpornografie und Kindesmissbrauch«. –pr



Ex-Boxweltmeister René Weller (li.) und Schauspieler Ralf Richter setzten sich am Wochenende ebenfalls gegen Kinderpornographie und Kindesmissbrauch ein. Foto: pr